

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in in Digital Humanities

Cologne Center for eHumanities (CCeH)

Foto: Thomas Josef

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildomänen, die die Verwaltung mit ihrer Dienstleistung unterstützt.

Die Stelle ist im Rahmen des DFG-geförderten Forschungsprojektes „Materi-A-Net: Material als Akteur in den transkulturellen Netzwerken zwischen Frankreich und Deutschland im Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit“ zu besetzen. Die Projektleitung liegt bei Frau Prof. Dr. Aleksandra Lipińska (Kunsthistorisches Institut, Universität zu Köln). Es handelt sich um eine Stelle mit Schwerpunkt in den Digital Humanities. Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter: <https://cceh.uni-koeln.de/portfolio/materi-a-net/>

IHRE AUFGABEN

- » Konzeption und Implementierung des gemeinsamen Datenmodells
- » Bereitstellung der Arbeitsumgebung
- » Entwicklung der Präsentationsoberfläche

IHR PROFIL

- » ein abgeschlossenes Hochschulstudium (B.A. / M.A.) im Bereich der Digital Humanities oder in einer geisteswissenschaftlichen bzw. der Informatik zugeordneten Disziplin mit nachgewiesenem Interesse an der jeweils anderen Fächergruppe
- » Vertrautheit mit Datenmodellierung
- » Programmierkenntnisse im Bereich Datenverarbeitung und Webtechnologien
- » Vertrautheit mit Informations- und Datenbanksystemen
- » die Bereitschaft zur Einarbeitung in etablierte Arbeitsabläufe und verwendete Tech-Stacks

VON VORTEIL WÄRE DARÜBER HINAUS:

- » Erfahrung mit Graphdatenbanken
- » Kenntnisse in CIDOC-CRM
- » Erfahrung in der Frontend-Webentwicklung (HTML, CSS, JavaScript)
- » Erfahrung mit Linked Open Data, Normdatenverknüpfung

WIR BIETEN IHNEN

- » Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Teilnahme am Großkudenticket der KVB
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Stelle ist zu besetzen ab 01.11.2022 oder später in Teilzeit mit 19,92 Wochenstunden (vorbehaltlich ausstehender Bewilligung, kann der Stellenumfang auf 65% erhöht werden). Sie ist befristet für 36 Monate zu besetzen. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer lautet Wiss2208-14. Die Bewerbungsfrist endet am 18.09.2022.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Jonathan Blumtritt (jonathan.blumtritt@uni-koeln.de).